

Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Ortschaftsrates Tannau - Sondersitzung Haushalt

Montag, 16.12.2024, 19:00 Uhr

Öffentlich

zu 1 **Haushaltssatzung und Produktplan der Stadt Tett nang für das Haushaltsjahr 2025**
Vorlage: 211/2024

Empfehlungsbeschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

Der Rasenmäroboter für die Grundschule Obereisenbach in Höhe von 6.000 € wird gestrichen.

**Empfehlungsbeschluss (mehrheitlich abgelehnt bei 3 Ja-Stimmen,
4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen):**

Der Zuschuss an die Kirche für die WC-Anlage am Friedhof Krumbach in Höhe von 40.000 € wird komplett gestrichen, vorausgesetzt es gibt dazu keine anderslautende Vereinbarung.

Empfehlungsbeschluss

(mehrheitlich beschlossen bei 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen):

Der Zuschuss an die Kirche für die WC-Anlage am Friedhof Krumbach wird von 40.000 € auf 27.000 € gekürzt (beschlossener Zuschussbetrag aus dem Haushalt 2024), vorausgesetzt es gibt dazu keine anderslautende Vereinbarung.

Empfehlungsbeschluss

(mehrheitlich abgelehnt bei 6 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen):

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit dem Produktplan 2025 und dem Stellenplan 2025 wird wie folgt festgesetzt und erlassen:

**HAUSHALTSSATZUNG DER STADT TETTANANG
FÜR DAS
HAUSHALTSJAHR 2025**

**§ 1
Haushaltsplan**

Der **kaufmännische** (Doppik) Haushaltsplan 2025 wird festgesetzt

1.	Im Ergebnisplan mit	
1.1	ordentlichen Erträgen	73.031.703 €
1.2	ordentlichen Aufwendungen	<u>77.470.839 €</u>
1.3	ordentlichem Ergebnis	<u>- 4.439.136 €</u>
1.4	außerordentlichen Erträgen	- €
1.5	außerordentlichen Aufwendungen	<u>- €</u>
1.6	veranschlagtem Sonderergebnis	<u>- €</u>
1.7	veranschlagtem Gesamtergebnis	- 4.439.136 €
2.	Im Finanzplan mit	
2.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.347.816 €
2.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>71.731.420 €</u>
2.3	Zahlungsmittelbedarf	2.383.604 €
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.074.566 €
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>22.338.792 €</u>
2.6	Saldo aus Investitionstätigkeit (Ziff.	<u>- 17.264.226</u>
2.7	Finanzierungsmittelfehlbetrag(Ziff.	<u>- 19.647.830</u>
2.8	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	18.000.000 €
2.9	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	<u>1.225.500 €</u>
2.10	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Ziff. 2.8/2.9)	16.774.500 €
2.11	Änderung Finanzierungsmittelbestand (Ziff. 2.7/2.10)	- 2.873.330 €
3.	dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionsförderungsmaßnahmen von (Kreditermächtigung)	18.000.000 €

4. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	17.280.486 €
--	--------------

**§ 2
Kassenkreditermächtigung**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite	10.000.000 €
------------------------------------	--------------

**§ 3
Realsteuerhebesätze**

Die Hebesätze werden festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 685 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 200 v.H.
 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 350 v.H.
2. Die mittelfristige Finanzplanung wird über den Gesamtfinanzplan und die fünf vorgelegten Projektlisten beschlossen.
 3. Die Verwaltung wird beauftragt bei evtl. Steuermehreinnahmen und damit bei gesicherter Liquidität der Stadtkasse zu prüfen, ob alle Darlehen für das Jahr 2025 aufgenommen werden müssen.
 4. Die Kreditermächtigungen werden mit einem Gesamtbetrag von 18.000.000 € festgelegt.
 5. Die Haushaltssatzung 2025 wird gem. § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt und die Genehmigung zum Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung nach § 87 Abs. 2 und 5 GemO beantragt.

zu 2 Mitteilungen und Anfragen

• Beleuchtung Bushaltestelle

Aus der Mitte des Ortschaftsrats wird bemängelt, dass es an der Bushaltestelle in Tannau sehr dunkel sei. Dort müsse dringend eine Straßenlaterne hin.

Der Elektriker sei dran, aber der Zeitpunkt der Umsetzung sei noch unklar, entgegnet der Ortsvorsteher. Gegenüber stehe eine Laterne. Wenn dort LED-Strahler installiert werden, dann leuchte das bis auf die andere

Straßenseite.

Es wäre schön, wenn es dieses Jahr noch umgesetzt wird, da der aktuelle Zustand eine Zumutung für die Schüler sei, wird aus der Mitte des Gremiums angemerkt.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.